

Nach Maß gefertigt: Mosca gründet Bereich für individuelle Sonderlösungen

- **Neuer Produktionsbereich Mosca Engineering seit Anfang 2018 am Start**
- **Herstellung kundenspezifischer Maschinenlösungen**
- **Umfassende Betreuung von der Planung bis hin zur Linienintegration**

Waldbrunn, 27. April 2018 – Mosca hat zu Jahresbeginn einen neuen Bereich für individuelle Kundenanfragen eingerichtet. Unter den Namen Mosca Engineering bearbeitet ein festes Team erfahrener Mosca-Mitarbeiter von Vertrieb über Konstruktion bis hin zur Produktion Aufträge für Sondermaschinen und integrierbare Anlagenlösungen. Ziel des neuen Bereichs ist es, noch schneller und effizienter auf Spezialanfragen reagieren zu können, die bisher noch über die Serienproduktion abgebildet wurden. Der technologische Ausgangspunkt sind die bewährten Standard-Module von Mosca, die je nach Bedarf neu angepasst werden. Ein erstes Projekt läuft bereits im Bereich der Aerosol- und Dosenprodukte in Großbritannien.

Von der Beratung über die Konstruktion bis zur Produktion: Wenn Kunden künftig Sonderlösungen für Umreifungsmaschinen benötigen, erhalten sie bei Mosca Engineering die ganze Bandbreite an Leistungen unter einem Dach. Mit dem neuen Bereich sind die Umreifungsexperten aus Waldbrunn im Odenwald noch besser in der Lage, Sonderaufträge schnell und effizient umzusetzen. Dabei begleiten die Kunden den gesamten Prozess, erklärt Christian Zwieb, Sales Manager Mosca Engineering: „Am Anfang sitzen wir zusammen vor einem weißen Blatt Papier und entwerfen Schritt für Schritt die gewünschte Lösung. Der gesamte Prozess ist für den Kunden transparent.“ Die direkte Einbindung hat für die Auftraggeber zwei Vorteile: Zum einen können sie jederzeit die Entwicklung mitverfolgen und nach ihren Wünschen Einfluss nehmen. Zum anderen sind die Aufwände stets nachvollziehbar, so dass ein effektives Controlling möglich ist. Die verbindliche Betreuung von Mosca Engineering geht auch nach der Auslieferung der Maschine weiter: Unter dem Begriff ONE Service kümmern sich die Ansprechpartner beispielsweise um alle Fragen zur Wartung oder Integration der Maschinen in bestehende Linien.

Erstes Projekt in der Pipeline

Der neue Bereich ermöglicht es Mosca, auch Anfragen aus Branchen abzudecken, für die bislang noch keine Standardlösung existierte. Die Sonderanfertigungen eröffnen damit auch für andere Unternehmen aus der jeweiligen Branche neue Optionen. Die Voraussetzung für diesen Transfer ist die lückenlose Dokumentation und Nachbereitung aller Projekte bei Mosca Engineering. Mosca-Kunden hätten dann ein noch größeres Maschinenportfolio zur Auswahl. Der Idealfall wäre es laut Zwieb, „wenn wir die Sonderlösungen irgendwann in die Serienproduktion überführen können.“ Ein erstes Projekt hat der noch junge Bereich bereits in der Pipeline: Ein Hersteller von Dosen in Großbritannien hat aktuell drei Maschinen in Auftrag gegeben und plant sechs weitere.

Eigene Stärken nutzen

Für die Umsetzung der Projekte setzt Mosca Engineering auf seine eigenen Stärken. Bei der Konstruktion nützt den Umreifungsexperten die modulare Bauweise der Maschinen aus der Serienproduktion. Statt jedes Bauteil neu zu entwerfen, kommen bereits erprobte Funktionseinheiten zum Einsatz, die je nach Bedarf flexibel kombinierbar sind. So können die Kunden beispielsweise ohne zusätzlichen Konstruktionsaufwand auf das patentierte SoniXs-Ultraschallaggregat oder den Standard-6-Bandweg zurückgreifen. Der Bandweg lässt sich einfach und werkzeuglos demontieren und in wenigen Schritten wieder zusammensetzen. Die Verwendung der erprobten Bauteile spart nicht nur Zeit und Kosten, sondern minimiert auch das technische Risiko. Parallel zur Technik nutzt Mosca Engineering auch personell bewährte Kräfte. Um den Kunden ein Höchstmaß an Know-how zu bieten, arbeiten im neuen Bereich ausschließlich Mitarbeiter, die über mehr als zehn Jahre Unternehmenserfahrung verfügen. Christian Zwieb erläutert: „Mit dem Rückgriff auf unsere Stärken ist Mosca Engineering so ausgelegt, dass wir sofort die hohen Mosca-Qualitätsstandards erfüllen können.“

Bildunterschrift

Mitarbeiter aus dem Bereich Mosca Engineering diskutieren die nächste kundenspezifische Maschinenlösung.

Über die Mosca GmbH

Die Mosca GmbH ist Systemlieferant, Entwickler und Hersteller von qualitativ hochwertigen Umreifungsmaschinen, Umreifungsbändern und Transportgutsicherungssystemen in professionellen und industriellen Anwendungen. Das Maschinenangebot reicht von Universalgeräten mit breitem Einsatzspektrum bis zu vollautomatischen Hochleistungsmaschinen, die sich in jede übergeordnete Automatisierungslinie einbinden lassen. Umreifungsbänder aus PP, PET und PLA produziert die Mosca GmbH in einer der modernsten Anlagen Europas. Moscas internationales Vertriebs-, Service- und Beratungsnetz gewährleistet Kunden globalen

Service. Das 1966 gegründete Familienunternehmen mit Stammsitz in Waldbrunn zwischen Heidelberg und Heilbronn beschäftigt weltweit an 14 Niederlassungen ca. 900 Mitarbeiter. Mit kontinuierlichen Neuentwicklungen behaupten sich die Umreifungsexperten seit mehr als 50 Jahren als Qualitäts- und Technologieführer im Umreifungssektor. Weitere Informationen im Internet unter www.mosca.com.

Pressekontakt

Nicole Frey
Werbefachfrau für Marktkommunikation
Tel: +49 (0) 6274 / 932 317
Fax: +49 (0) 6274 / 932 400 317
E-Mail: nicole.frey@mosca.com

Mosca GmbH
Gerd-Mosca-Straße 1
D-69429 Waldbrunn
www.mosca.com

Barbara Hott
PR-Seniorberaterin
Tel: +49 (0) 6221 18779 12
Fax: +49 (0) 6221 18779 11
E-Mail: mosca@commhaconsulting.com

Commha Consulting GmbH & Co. KG
Poststraße 48
D-69115 Heidelberg
www.commhaconsulting.com